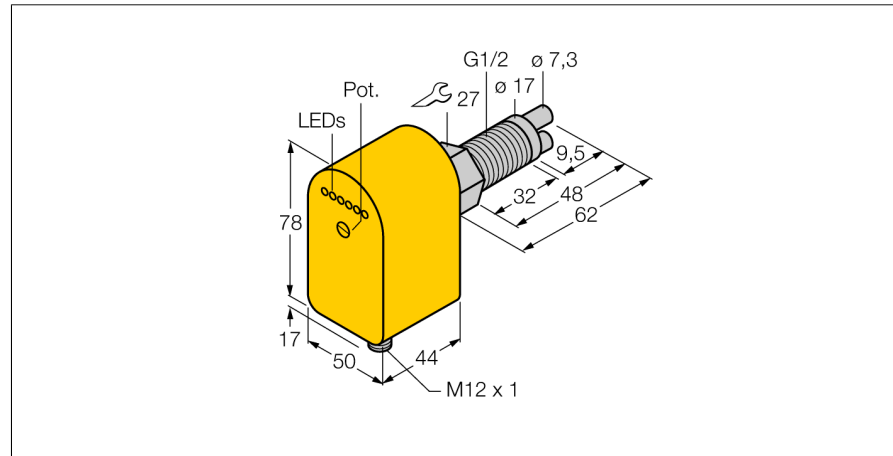
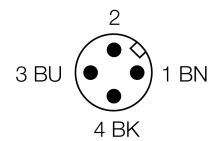
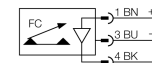


**Strömungssensor**  
**Eintauchsensor mit integrierter Auswerteelektronik**  
**FCS-GL1/2A2P-LIX-H1141/A**



- Sensor für gasförmige Medien
- Kalorimetrische Funktionsweise
- Abgleich über Potentiometer
- DC 3-Draht, 21...26 VDC
- 4...20 mA Analogausgang
- Steckergerät, M12 x 1

**Anschlussbild**



<b>Typenbezeichnung</b>	FCS-GL1/2A2P-LIX-H1141/A
Ident-Nr.	6870455
<b>Arbeitsbereich Luft</b>	0.5...30m/s
Bereitschaftszeit	20...90 s
Einstellzeit	4...30 s
Temperatursprung-Reaktionszeit	max. 100 s
Temperaturgradient	≤ 20 K/min
Medientemperatur	- 20...80°C
<b>Betriebsspannung</b>	21... 26 VDC
Leerlaufstrom I <sub>0</sub>	≤ 80 mA
Ausgangsfunktion	Analogausgang
Kurzschlusschutz	ja
Verpolungsschutz	ja
Stromausgang	4...20mA
Bürde	≤ 500 Ω
Schutzart	IP67
<b>Gehäusewerkstoff</b>	Kunststoff, PBT
Sensormaterial	Edelstahl, V2A (1.4305)
max. Anziehdrehmoment Gehäusemutter	100 Nm
Anschluss	Steckverbinder, M12 x 1
Druckfestigkeit	30 bar
Prozessanschluss	G ½" lang
<b>Strömungszustandsanzeige</b>	LED-Kette, rot (1x), grün (5x)
LED-Anzeige	rot = 4 mA 1x grün > 4 mA 2x grün > 8 mA 3x grün > 12 mA 4x grün > 16 mA 5x grün = 20 mA

**Funktionsprinzip**

Die Funktion der Eintauch-Strömungssensoren basiert auf dem thermodynamischen Prinzip. Der Messfühler wird um einige °C gegenüber dem Strömungsmedium aufgeheizt. Fließt das Medium an dem Fühler vorbei, so wird die in dem Fühler erzeugte Wärme abgeführt. Die sich einstellende Temperatur wird gemessen und mit der Medientemperatur verglichen. Aus der gewonnenen Temperaturdifferenz kann für jedes Medium der Strömungszustand abgeleitet werden. Somit überwachen TURCK Strömungssensoren zuverlässig und verschleißfrei die Strömung von flüssigen oder gasförmigen Medien.

